

# Zur Beschwerde der Norda K. gegen Deutschland vor dem EGMR- Menschenrechtsgerichtshof

## Ein Kommentar von R. Basler

Nordas damalige Verfassungsbeschwerde war eine von Vielen von mir zusammengestellten Beschwerden unter von mir dafür ausgesuchten und in Frage kommenden Opfern. Die logische Konsequenz war, für abgelehnte Entscheidungen den Schritt vor das EGMR zu wagen. Ich versprach bereits vor dem Zusammenfassen der Verfassungsbeschwerde Norda und den anderen Opfern, dann auch diese Beschwerde für sie zu formulieren und mit entsprechenden zusammengetragenen Textpassagen zu versehen, die dazu dienen könnten, mit der Beschwerde durchzudringen. Da ja ein Teil Nordas Verfassungsbeschwerde erfolgreich war, ist dies auch nur eine Beschwerde für den Teil, den das Verfassungsgericht nicht zur Entscheidung annahm. In diesem Fall betraf das die Kernaussage der Beschwerde, nämlich, dass das StrRehaG nicht den Normen des Artikel 39 der Kinderrechtskonvention standhält und Alternativen zur rechtlichen Entschädigung fehlen. Hier hätte meiner Meinung nach das Verfassungsgericht in der Pflicht gestanden, nicht über den seichtereren Teil, der Prüfungspflichtverletzung des OLG zu entscheiden, sondern den schwerwiegenderen Teil, der Verletzung des Gleichheitsgebotes prüfen müssen. Dies wird nun Aufgabe des EGMR sein, hier das Verfassungsgericht Deutschlands zu maßregeln und gegebenenfalls, wie im Fall Luise O`Keffee eine Entschädigungssumme auszusprechen. Im besten Fall 450.000,- Euro. Da meine eigene und auch die Beschwerde für Werner R. vom EGMR nicht zur Entscheidung angenommen wurden, ist von Anfang an klar, dass die Aussicht gering ist. Aber wer weiß, das dachten wir auch über unsere Verfassungsbeschwerden und siehe da, das lange Warten auf Nordas Verfassungsgerichtsurteil hatte sich gelohnt. Die Antwort werden wir aber nur herausfinden, wenn wir es wagen, mit unseren primitiven Mitteln den ungleichen Kampf gegen Staat, Kirche, Wirtschaftslobby und Fachanwälte aufzunehmen.

Mehr über Norda K. kann man hier erfahren:

<http://www.ardmediathek.de/tv/Feature-Deutschlandfunk/DDR-Jugendhilfe-Kinderleben-in-einem-p/Deutschlandfunk/Audio-Podcast?documentId=28824950&bcastId=21627416>